

Titelsammlung

Kanu Augsburger Athleten gewinnen insgesamt neun Medaillen bei den deutschen Meisterschaften. Kanu Schwaben holen sich allein fünf Siege

Die Augsburger Kanuten sorgten zum Saisonabschluss noch für eine wahre Medaillenflut bei den deutschen Meisterschaften in Hohenlimburg (Nordrhein-Westfalen). Im Wildwasserpark an der Lenne holten sie insgesamt neun Medaillen. Für die Kanu Schwaben gab es fünf Titel und drei Mal Platz zwei. Der AKV Augsburg wurde Vizemeister im Canadier-Einer-Teamwettbewerb.

● **Canadier-Einer Männer** Im ersten Einzelfinale verteidigte London-Silbermedaillengewinner Sideris Tasiadis mit einem fehlerfreien Finallauf erfolgreich den Titel. „Ich hätte nie damit gerechnet, hier den Titel zu holen, denn die Schnelligkeit von den Olympischen Spielen fehlte natürlich. Allenfalls hätte ich mit Platz fünf oder sechs gerechnet“, zeigte sich der Kanu Schwabe selbst erstaunt über sein Abschneiden. Die AKV-Sportler mit Frederick Pfeiffer holten sich den fünften Platz, Franz Strauß den siebten Platz und der erst sechzehnjährige Florian Breuer fuhr sich auf den achten Platz im Finale der Besten.

Sieg im Familienboot

● **Canadier-Mix** Rund zweieinhalb Stunden später paddelte Tasiadis dann mit Freundin Claudia Bär erneut zu Meisterschaftsgold. „Das ist schon cool. Wir haben 2009 auch schon hier gewonnen. Wir Athleten freuen uns immer auf diese Disziplin bei der DM, da es ja sonst keine Mixed-Rennen gibt“, meinte der zweifache Champion zum gemeinsamen Erfolg.

● **Kajak-Team Frauen** Neben dem Sieg im Mixed-Zweier durfte Claudia Bär außerdem mit dem Sieg im Mannschaftswettbewerb der Kajak-Frauen zusammen mit Stefanie Horn und Michaela Grimm ihren zweiten Titel bei diesen Meisterschaften feiern.

● **Kajak-Einer Männer** Zwei weitere Titel für die Kanu Schwaben Augsburg gab es im Kajak der Männer, wo Peking-Olympiasieger Alexander Grimm sich in Abwesenheit von London-Bronzemedaillengewinner Hannes Aigner diesmal vor seinem Klubkameraden und Titelverteidiger Fabian Dörfler durchsetzen konnte. „Ich bin total happy, dass es mit dem Titel geklappt hat und ich die Saison so noch mit einem Erfolg



Sideris Tasiadis auf der Erfolgswelle. Der Kanu Schwabe gewann die deutsche Meisterschaft im Einzel und mit seiner Freundin Claudia Bär im Mix. Foto: Stenglein

beschließen kann. Es hat Spaß gemacht hier zu fahren, zumal ich gute Erinnerungen an diese Strecke habe. 2003 habe ich hier bei der Jugend-EM mit Bronze meine erste Einzelmedaille bei einer internationalen Meisterschaft geholt. Und auch der Sieg mit der Mannschaft hier am Vortag hat mir ein gutes Gefühl für den Einzelwettbewerb gegeben. Das

Abschneiden ist für mich eine gute Ausgangsbasis für das Wintertraining“, meinte der 26-Jährige.

● **Kajak-Team Männer** Im Mannschaftswettbewerb hatte Alexander Grimm zusammen mit dem Zweiten in der Gesamt-Weltcupwertung 2012 Fabian Dörfler sowie mit Jürgen Kraus zuvor den Titel erfolgreich verteidigt.

● **Canadier-Team Männer** Nur Jan Benzien, Franz Anton und Rico Massalski (Leipzig) lagen im Canadier-Einer-Teamwettbewerb vor dem Trio des AKV's (Strauß, Pfeiffer, Breuer).

● **Kajak-Einer Frauen** Im Kajak-Einer der Frauen ging in Abwesenheit der Olympia-Fünftin Jasmin Schornberg (Hamm) der Titel an Lisa Fritsche (Halle) vor Claudia Bär und Ricarda Funk (Bad Kreuznach).

● **Canadier-Einer Frauen** Die Canadier-Einer Frauen waren am Ende für Michaela Grimm mit dem Deutschen Vizemeistertitel das i-Tüpfelchen, denn am Tag zuvor konnte sie – zusammen mit Claudia Bär und Stefanie Horn – im Kajak-Einer Frauen bereits Gold in der Mannschaft für die Kanu Schwaben herausfahren.

● **Deutschland Cup** Die Deutschland Cup Ehrung fand desgleichen in Hohenlimburg statt, hier holte sich Fabian Dörfler noch den zweiten Platz und das Kanu Schwaben Team, Grimm-Kraus-Dörfler, den ersten Platz im Länderpokal und im Nachwuchscup dominierten die AKV Sportler in der Canadier-Einer-Disziplin mit ihren absoluten Topp Nachwuchssportlern, Strauß-Strauß-Breuer, und holten sich den Gesamtsieg.

Ein absolut erfolgreiches Wochenende. Die Sportler packten ihre Pokale und Blumensträuße zusammen und traten den sechs Stunden langen Heimweg noch am selben Tag an, gefeiert wurde also noch nicht. Für Sideris Tasiadis blieb auch keine Zeit dafür, denn er beginnt seine berufliche Laufbahn bei der Landespolizei in diesem Herbst und musste gleich gestern in der Frühe zum Dienst antreten. (AZ/pm/steng)

Die Augsburger Kanuten (Einzelergebnisse)

Canadier Einer Männer 1. Tasiadis (Kanu Schwaben),... 5. Pfeiffer (AKV Augsburg), 7. Strauß (AKV), 9. Breuer (AKV)

Canadier Einer Frauen 2. Grimm (Kanu Schwaben)

Canadier Zweier Männer 4. Holzapfel/Holzapfel (Kanu Schwaben)

Canadier Zweier Mix Finale 1. Bär/Tasiadis (Kanu Schwaben)

Kajak Einer Männer 1. Grimm (Kanu Schwaben), 2. Dörfler (Kanu Schwaben) ... 10. Kraus (Kanu Schwaben)

Kajak Einer Frauen 2. Bär (Kanu Schwaben) ... 7. Horn (Kanu Schwaben)



Frederick Pfeiffer, Florian Breuer und Franz Strauß (von links) freuen sich über Platz zwei im Team. Foto: Stenglein